

# Techn. Vorblatt "Idealfenster" 2/06 za Fenster System VEKA „SL-AD“/ „SL-MD“ / „TL-MD“

Dieses techn. Vorblatt ist integrierender Bestandteil der Angebote (AN) und Auftrags-Bestätigungen (AB) der Firmen: **ZAPPAG AG, Ideal Invest GmbH** und **Negrelli Finestre GmbH** und basiert sich auf das Fensterprogramm der Fa. VEKA.

Um die Texte bei den Angeboten und Auftragsbestätigungen so kurz als möglich zu halten, haben wir uns entschlossen, mit nachstehenden Abkürzungen zu arbeiten, die uns allen lange Texte ersparen, ohne jedoch die genauen Definitionsmöglichkeiten einzuschränken.

Sollten Ihnen nachstehende Abkürzungen / Erklärungen nicht verständlich sein, bitten wir Sie uns unverzüglich schriftlich zu informieren, damit wir Ihnen die notwendigen Erläuterungen geben können.

## Abkürzungen für Blendrahmen „VEKA“ SL-AD:

„N97“ =	Neubau	55 mm	Art.	101 097
„N86“ =	Neubau	67 mm	Art.	101 086
„N11“ =	Neubau	76 mm	Art.	101 111
„N85“ =	Neubau	82 mm	Art.	101 085
„N94“ =	Neubau	100 mm	Art.	101 094
„R10“ =	Altbau	105 mm	Art.	111 010
„R210“ =	Altbau (*)	70 mm	Art.	111 210 (111 010 zurückgeschnitten)

## Abkürzungen für Blendrahmen “VEKA” SL-MD:

“N21” =	Neubau	76 mm	Art.	101 121
“N22” =		82 mm		101 122
“N23” =		97 mm		101 123
“R18” =	Altbau	120mm	Art.	111 018
“R218”=	(*)	85 mm		111 218 (111018 zurückgeschnitten)
“R22” =		82 mm		111 022
“R222”=	(*)	75 mm		111 222 (111022 zurückgeschnitten)
“R27” =		103 mm		111 027
“R227”=	(*)	103 mm		111 227 (111027 zurückgeschnitten)

(\* = Rahmen mit Kreissäge zurückgeschnitten – somit keine perfekte – feine Kanten)

### Abkürzungen für Blendrahmen "VEKA" TL-MD:

„N221“	=	Neubau	74 mm	Art.	101 221
„N220“	=	Neubau	84 mm	Art.	101 220
„N222“	=	Neubau	92 mm	Art.	101 222
„N224“	=	Neubau	105 mm	Art.	101 224
„N223“	=	Neubau	118 mm	Art.	101 223
„R220“	=	Altbau	115 mm	Art.	111 220

### Rahmenkombination SL-MD: 3 seitig PVC - Rahmen unten Aluschwelle:

Diese Ausführung ist nicht geprüft und kann somit auch nicht garantiert werden!  
Obwohl der Flügel unten 2 spezielle Dichtungen hat, kann die totale Dichtheit nicht zugesichert werden.

„521md“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	101 121
„522md“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	101 122
„523md“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	101 023
„518md“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	111 018
„527md“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	111 027
„5022m“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	111 022
„5218m“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	111 218
„5222m“	=	unten	Art. 104 125 + 3-seitig	111 222
„6.....“	=	wie oben, jedoch mit	Bodenschwelle	Art. 104 126
„7.....“	=			Art. 104 127

### Erweiterungen bei NEUBAU – RAHMEN (hauptsächlich für CH – Markt):

„t3“	=	inkl. Wetterschenkelschlitz	3 mm bis zur Gehrung
„ta“	=	inkl. Wetterschenkelschlitz	3 mm bis RAM
„wk“	=	inkl. Wetterschenkelschlitz (t3) und Wetterschenkel (WS)	
		w = weiss einbrennlackiert	k = klein mit 40 mm Ausladung (siehe Skizze)
		<b>Länge = Rahmenlichte (RL) + 50 mm</b>	
„wg“	=	wie oben	
		w = weiss einbrennlackiert	g = gross mit 66 mm Ausladung (siehe Skizze)
		<b>Länge = Rahmenlichte (RL) + 50 mm</b>	
„bk“	=	wie vorher, jedoch in b = braun	einbrennlackiert
„bg“	=	wie oben	
„nk“	=	wie vorher, jedoch in n = Alu natur	
„ng“	=	wie oben	

## **Erweiterungen bei ALTBAU – RAHMEN (hauptsächlich für CH – Markt):**

- “wk” = inkl. 2 – teiligen beweglichen Wetterschenkel (WS)  
w = weiss einbrennlackiert k = klein mit ca. 45 mm Ausladung (siehe Skizze)  
**Länge = Rahmenlichte (RL) + 130 mm**
- “wg” = wie oben  
w = weiss einbrennlackiert g = gross mit ca. 65 mm Ausladung (siehe Skizze)  
**Länge = Rahmenlichte (RL) + 130 mm**
- “bk” = wie vorher, jedoch in b = braun einbrennlackiert
- “bg” = wie oben
- “nk” = wie vorher, jedoch in n = Alu natur
- “ng” = wie oben

## **Rahmenverbreiterungen:**

(RV) VEKA Mehrkammerprofil 58mm montiert – nicht verstärkt  
“N-100” = nicht isoliert 100mm hoch, K- Wert 1.60 W/m<sup>2</sup>K

***RV isoliert = Rahmenverbreiterung System FRINORM, nicht montiert!***

## **MASS – ANGABEN, immer in mm :**

Die in der Textbeschreibung angegebenen Masse sind reine Eingabemasse und somit für die Kontrolle nicht so wichtig.

**Ausschlaggebend und verbindlich sind die Element-Aussenmasse, die Sie neben der Fensterskizze finden!**

Diese Fenstermasse verstehen sich inklusiv aller Rahmenänderungen, Verbreiterungen!  
Achtung: wenn der Blendrahmen zurückgeschnitten werden muss, reduziert sich das Fenster- Aussenmass nicht (das Programm gibt das Fensteraussenmass ohne den “Wegschnitt” an !!)

Unser EDV – Fensterbau- Programm ermöglicht es uns, die Eingabemasse in vielen Varianten einzugeben:

**RL** = Rahmenlichte

**RAM** = Rahmenaussenmass

**IL** = Steinlichtmass

angeben, wieviel der Fensterrahmen nach innen vorstehen soll !!

( z.B. Lichtzugaben: LZG 10 – 60 – 10 – 10 = oben-unten-links-rechts)

**IL-R** = Rahmenaussenmass ohne Überschlag (Renovationsrahmen)

**IL-RK** = Rahmenaussenmass bei Rahmenkombination, ohne Überschlag

## Rahmenkürzungen, mit Mehrpreis ! (mit Kreissäge – leider kein perfekter Schnitt möglich)

Beispiel: Rahmen 20mm zurückgeschnitten

RA OB -20mm (sopra) = Rahmen rückgeschnitten -20mm oben  
RA UN -20mm (sotto) = dito unten  
RA RE -20mm (destra) = dito rechts  
RA LI -20mm (sinistra) = dito links

(dieser Text muss bei jeder Positionsbeschreibung aufscheinen, ansonsten ist er nicht vorgesehen!)

## Flügel – Abkürzungen für „SL-AD“

Halbflächenversetzt: hflv:

“384”= Art.103 184 82.5 mm

Flächenversetzt: nfb

“300”= Art.103 100 67 mm

“302”= Art.103 102 82.5 mm

“322”= Art.103 122 100 mm

“325”= Art.103 125 100 mm nach Aussen öffnend nur in Verbindung  
mit Rahmen 4-seitig

Flächenbündig: fb

“301”= Art. 103 101 82.5 mm

## Flügel – Abkürzungen für „SL-MD“

Halbflächenversetzt: hflv:

“329”= Art.103 129 74 mm

“331” = Art.103 131 82 mm

“330” = Art.103 130 110 mm

Balkontüren hflv mit integriertem Sockelaufbauprofil

Art. 103 141 unten: 1 x 103 141 2 x 103 141 3 x 103 141

Flügel Art. 103 131 “31s1”= 165mm “31s2”= 248mm “31s3”= 331mm  
103 130 “30s1”= 193mm “30s2”= 276mm “30s3”= 359mm

Flächenversetzt: nfb

“316”= Art.103 116 73 mm

“317”= Art.103 117 82 mm

“318”= Art.103 118 100 mm

“321”= Art.103 121 100 mm nach Aussen öffnend nur in Verbindung  
mit Rahmen 4-seitig

Flächenbündig: fb

“319”= Art. 103 119 82 mm

## **Flügel – Abkürzungen für „TL-MD“**

Halbflächenversetzt: hflv:

“A225”= Art.103 225 80 mm

“A226” = Art.103 226 80 mm

Flächenversetzt: nfb

“A221”= Art.103 221 70 mm

“A222”= Art.103 222 118 mm für Balcover und grosse Flügel

“A224”= Art.103 224 80 mm

“A223”= Art.103 223 118 mm nach Aussen öffnend nur in Verbindung mit Rahmen 4-seitig

## **Erweiterungen bei Flügelabkürzung:**

“...u 8”= Flügel - Überschlag bei Alu - Bodenschwelle von 8 mm

## **Zuschlag Kleinstmass:**

Kleine Fenster mit Flügelglaslichte von unter 260mm in der Breite od. Höhe können nicht mehr im normalen Produktionsdurchlauf produziert werden. Somit wird bei diesen Fenstern automatisch ein Kleinstmass-Zuschlag dazugerechnet.

## **Fixverglasung im Blendrahmen:**

“9310” = mit Einlegeleiste rahmenbündig Art. 109 310,  
für Glasstärken von 4 > 30mm

“9332a” = mit Einlegeleiste vom Rahmen vorstehend, Art. 109 332,  
für Glasstärken von 29 > 55mm

## **Standardhöhe bei glasteilenden Flügel sprossen:**

Wenn nicht anders angegeben, setzen wir die glasteilende Flügel sprosse 62mm auf 750 mm (H = X= 750mm) ab Flügelunterkante bis Mitte Sprosse

## **Sprossen im Glaszwischenraum: (LZR)**

Der Sprossentyp (Breite und Farbe) wird in der Positionsbeschreibung angegeben. Sollte es notwendig sein, dass die Sprossen eine spezielle Einteilung haben ( z.B. Balkontürsprossen mit Fenstersprossen übereinstimmend) dann muss dies speziell verlangt und von uns in der Positions-Beschreibung vermerkt sein!

## **Pfosten – Riegel:**

Als Standardpfosten / Riegel haben wir den Art. 102 149 mit 102 mm vorgesehen. Breitere bzw. schmälere Pfosten / Riegel sind möglich, müssen jedoch speziell angefordert und in der Positionsbeschreibung angeführt werden.

## **Vorsatzzargen / Pfostenverstärkungen:**

Wichtig: da wir die baulichen Gegebenheiten nicht kennen, müssen diese vom Architekten bzw. Händler vorgesehen werden. Wir übernehmen diesbezüglich **keine Haftung !!**

## **Dichtungen:**

Standard: Fenster weiss - Dichtungen Standard alle grau  
Fenster foliert + Holzdecore - Dichtungen Standard alle schwarz

## **Glasleisten: wenn nicht spezielle Änderungen verlangt werden, sieht die Produktion nachstehende Standardglasleisten vor:**

Produktion "Idealfenster" Glasleisten in **profiliertes** Ausführung als Standard !!  
Normale abgeschrägte Glasleisten, ohne Mehrpreis möglich,  
muss aber speziell auf der Auftragsbestätigung angeführt sein !

Produktion "Negrelli" Glasleisten in profiliertes oder abgeschrägter Ausführung  
möglich!

## **Beschlag "ROTO FRANK" (D) – die weltweit grösste Beschlagsfirma**

- Typ **Ideal 0** 2. oeffnender Flügel mit Kantenriegel
- Typ **Ideal 1** 2. oeffnender Flügel mit Stulpgetriebe (ab 1500mm standard) schliesst oben und unten, Aushebesicherung unten!
- Typ **Ideal 3** Sicherheitsbauteile an 4 Ecken, Getriebeanbohrschutz.  
Alle Sicherheitsbauteile sind zusätzlich in Stahl verschraubt.
- Standard:** Euronut - Beschlag "**ROTO NT**"  
Mit verstellbaren Dreh- und Ecklagern, sowie weissen Abdeckkappen (nicht ANUBA)

### Unsere Fenster mit vielen Extras bereits STANDARD!!

- Verriegelungspunkte alle ca. 700 mm
- Verstellbare Schliessteile zur Feineinstellung des Anpressdruckes der Flügel
- Flügeldrehbremse
- Sicherheits – Fehlbedienung und Flügelheber beim DK Flügel
- Balkontüren mit Schnäpper und Zuziehgriff in PVC aussen
- Stulp - Falzgetriebe bei 2 Flg. Fenster mit loseem Setzpfosten ab Flügelfalzmass H= 1500 mm
- Alle Fenster mit Aushebesicherung "ROTO Sicherungsstufe I" am 1. öffnenden Flg. unten
- Ohne Fensteroliven und Türgriffe, wenn nicht speziell in der Positionsbeschreibung angeführt, Bohrungen 10/12/10 (ohne Schrauben M5 x 40)

## **ROTO BESCHLAGS - GARANTIE 5 JAHRE**

Bitte beachten Sie, dass der Beschlag eine periodische Wartung braucht (Schmierfett, Öl, usw.) Auch Ihren Kunden sollten Sie unbedingt darauf aufmerksam machen!

## Verstärkungs-Gruppen

Laut VEKA, Beanspruchungsgruppe „B“, für Gebäude bis zu einer Höhe von 20m.

Ab bestimmten Grössen und Belastungen müssen PVC-Profile mit Armierungen verstärkt werden. Als Verstärkungen werden verzinkte Stahlprofile, gemäss VEKA Richtlinien verwendet.

Bei nicht besonders geforderten statischen Nachweisen gelten unsere allgemeinen Verstärkungsrichtlinien für Blendrahmen

Blendrahmen, die rundum alle 700mm mit dem Baukörper verbunden werden, benötigen keine besondere Verstärkung.

Aus Transportgründen werden Blendrahmen ab einer Kantenlänge von 2000mm verstärkt.

Ist eine Verankerung zum Baukörper nicht möglich, muss dies mitgeteilt werden, sodass der Blendrahmen ab einer Breite von 1000mm und einer Höhe von 1300mm verstärkt wird.

Dreh-Kipp Balkontüren werden rundum verstärkt.

Bei Elementkopplungen müssen die Blendrahmen immer verstärkt werden. Elementkopplungen und Statikzargen müssen generell mit geeigneten Montageplatten am Baukörper befestigt werden.

### **SL-MD:**

Flügel 329/316 werden ab Breite 700mm und Höhe 700mm verstärkt

Flügel 331/317 werden ab Breite 1000mm und Höhe 1300mm verstärkt

Flügel 330/318/321 werden ab Breite 900mm und Höhe 2150 verstärkt.

Folierte und farbige Profile sind immer voll verstärkt.

Typ	<b>N</b>	Rahmen:	verstärkt nach VEKA-Norm
		Flügel:	verstärkt nach VEKA-Norm

Typ	<b>NS</b>	Rahmen:	verstärkt nach VEKA-Norm
		Flügel:	immer verstärkt

Typ	<b>S</b>	Rahmen:	immer verstärkt
		Flügel:	immer verstärkt



## **Roto Standard – Griffsitzhöhen:** (GH) bei Fenster und Balkontüren !

Der Rotobeschlag rechnet automatisch mit nachstehenden Standard – Griffsitzhöhen!  
Beschlagfalzmass (= Flügelaussenmass abzüglich 40 mm)

Bis	460 mm	= GH 110 mm
von	461 mm – 600 mm	= GH 170 mm
	601 mm – 800 mm	= GH 263 mm
	801 mm – 1000 mm	= GH 413 mm
	1001 mm – 1200 mm	= GH 513 mm
	1201 mm – 1800 mm	= GH 563 mm
	1801 mm – 2500 mm	= GH 1113 mm

*Ab 2500 mm Beschlagsfalzmass ist kein dk mehr möglich, sondern nur mehr dreh !!*

## **Spezielle Sonder – Griffsitzhöhen:**

(mit Mehrpreis und ohne totale Funktionsgarantie)

**Wenn spezielle Griffsitzhöhen gefordert, müssen diese in der Fensterpositions- Beschreibung angeführt sein!!**

### 1 Flügel

“dkr11” = GH 170 mm  
“----12” = GH 263 mm  
“----13” = GH 413 mm  
“----14” = GH 513 mm  
“----15” = GH 563 mm

### 2 Flügel

“dkr21” = GH 170 mm  
“----22” = GH 263 mm  
“----23” = GH 413 mm  
“----24” = GH 513 mm  
“----25” = GH 563 mm

### 3 Flügel

“dkr31” = GH 170 mm  
“----32” = GH 263 mm  
“----33” = GH 413 mm  
“----34” = GH 513 mm  
“----35” = GH 563 mm

## **Hochwertiges Wärmedämm - Isolierglas:**

Alle unsere Isoliergläser haben immer den Wärmedämm (WD) – Isolier- Distanzhalter in Edelstahl als Standard und die Argongasfüllung. Dieser WD-Distanzhalter vermindert das Risiko der Kondensbildung im Bereich des Randverbund.

Die Werte (dB und Ug - Wert), der Aufbau (4-16-4, usw.) und evtl. Sondergläser (orn.33, usw) werden bei der Fenster- Positionsbeschreibung jeweils genau angeführt.

Um das PVC – Fenster besser prüfen zu können, sollte es immer werkseitig bereits mit dem Isolierglas versehen sein!

Aus diesem Grunde haben Fenster ohne Glaslieferung keine Werks - Funktionsgarantie! Glasscheiben müssen sofort bei der Auslieferung auf sichtbare Glasschäden geprüft werden.

Nachher können leider keine solche Reklamationen mehr akzeptiert werden, da Glasbrüche oder Kratzer beim Montieren oder Putzen verursacht werden können. Sie haben sicher Verständnis dafür.

Natürlich stehen wir für Produktfehler (im Glas bzw. im Glasinneren) auch nachher gerade!

**VSG - Glas:** da wir die jeweiligen baulichen Anforderungen nicht kennen, wissen wir nicht, ob bei Unterlichtern, usw. das VSG (=Verbundsicherheitsglas) verlangt wird oder nicht. Wir montieren das Glas, das uns der Kunde bestellt und übernehmen somit keine Verantwortung!

Unsere Regel: wenn VSG Glas bestellt wird und wenn nicht anders vermerkt, montieren wir bei Fenster oder Balkontüren das VSG aussen, bei Unterlichtern jedoch wird das VSG innen montiert.

**Ug- Wert Fenster bzw. Glas:** die in der Positionsbeschreibung angegebenen Ug – und dB Werte bezieht sich auf das reine Glas und nicht auf das gesamte Fenster. Unser Mehrkammerrahmen beim Fensterrahmen und Flügel haben wir einen Ug- Wert von ca. 1,6 Alle von uns angegebenen Werte verstehen sich immer ausschliesslich in:  $W / m^2 K$

## **Systemprüfungen:**

Die Fa. VEKA verfügt über die notwendigen Systemprüfungen bei EMPA – Zürich (CH) und Ift - Rosenheim (D)

## **Transportschutz:**

Die meisten Fensterprofile sind mit Schutzfolien als Transportschutz abgedeckt. Die Fenster nicht mit diesen Schutzfolien der Sonne längere Zeit aussetzen, sondern diese unbedingt sofort entfernen!

Fenster in folierter sowie farbige Ausführung, werden noch mit einer speziellen Transport-Verpackung versehen! Bitte auch diese nicht der Sonne aussetzen!

## **Wartung:**

PVC – Fenster brauchen keine spezielle Wartung. Wichtig ist, dass periodisch die Fenster mit nicht scharfen Putzmitteln gereinigt werden, dies, damit sich der Staub nicht zu viel aufträgt und einfrisst.

## **Recycling:**

Die Firma VEKA bietet allen direkten und indirekten VEKA Kunden ein Recyclingkonzept an, d.h. VEKA ist bereit gegen Bezahlung alte Fenster in Holz oder PVC zurückzunehmen und im eigenen hochmodernen Recyclingwerk Behringen zu entsorgen – verwerten.

## **Allgemeine Verkaufskonditionen:**

**Die Ware bleibt bis zur vollen Bezahlung Eigentum des Herstellers !  
Der Kunde muss dem Hersteller die genaue Adresse der Fenster-Einbaustelle mitteilen!**

**Abänderungen bei Bestellungen: soweit noch möglich, sind nach der abgelaufenen Kontrollfrist kostenpflichtig (Mindestbetrag Sfr. 100.- netto) !!  
Jegliche Abänderung usw. bedarf ausschliesslich der schriftlichen Form und muss vom Hersteller schriftlich rückbestätigt werden!**

**Reklamation: die Ware muss sofort beim Abladen auf Menge und auf evtl. Transportschäden kontrolliert werden. Diesbezügliche Beanstandungen müssen sofort auf dem Lieferschein vermerkt werden (auch Zubehör, usw.).**

**Sichtbare Qualitätsmängel sind sofort nach Bekanntwerden, spätestens aber innerhalb 8 Tagen nach Warenerhalt in schriftlicher Form mitzuteilen. Defekte Ware darf nicht eingebaut werden und der Hersteller verpflichtet sich, diese Ware schnellstens zu ersetzen bzw. ausbessern. Reklamationen nachher können nicht mehr berücksichtigt**

**Die Firmen ZAPPAG AG, IDEAL INVEST GmbH und Negrelli Finestre GmbH behalten sich jederzeit das Recht vor, techn. Änderungen bzw. Verbesserungen im Zuge der Weiterentwicklung der Fenster vorzunehmen, ohne vorherige mündliche / schriftliche Voranmeldungen geben zu müssen!**

**Gerichtsort:            für Schweizer Kunden:            Brig, Wallis (CH)  
                              für Italienische Kunden:            Bruneck/Bozen (I)**

**E N D E**

Brig, 15.02.2006